

## Miller, Johann Martin: Minnelied an mein Liebchen (1772)

- 1 Lang im Herzen, süßes Kind!
- 2 Hab' ich, hab' ich dich geminnt;
- 3 Aber, o wie konnt' ich denken,
- 4 Solch ein minnigliches Kind
- 5 Würde Gegenhuld mir schenken!
  
- 6 Alles Glückes bist du reich,
- 7 Weiblich, zart und Engeln gleich;
- 8 Nie ward Schöners noch erblicket:
- 9 Keines Glückes bin ich reich,
- 10 Und mit keinem Reiz geschmücket.
  
- 11 Einen ganzen Sommer lang
- 12 Übt' ich mich im Minnesang;
- 13 Aber kriegt' ich dich zu sehen,
- 14 Ach! da war's um Minnesang
- 15 Und um mich zugleich geschehen.
  
- 16 Blumen, weiß und rot und blau,
- 17 Sucht' ich auf der grünen Au,
- 18 Dich mit Kränzen zu gewinnen;
- 19 Aber, kamst du auf die Au,
- 20 Ach! da war der Mut von hinnen.
  
- 21 Jeden Reigen hielt ich mit,
- 22 Lernte künstlich Tanz und Schritt
- 23 Nach der Regel abzumessen;
- 24 Aber, wenn zu dir ich schritt,
- 25 Ach! da war die Kunst vergessen.
  
- 26 Nun, o süßes, süßes Glück!
- 27 Liebchen, lächelt mir dein Blick.
- 28 Minne hat dein Herz bezwungen;

- 29 Und dein Arm, o süßes Glück!  
30 Hält mich jeden Tag umschlungen.

(Textopus: Minnelied an mein Liebchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32691>)